



2001/38 Lifestyle

<https://jungle.world/artikel/2001/38/zwei-flugzeuge-haetten-gereicht>

Deutsche Linke diskutieren über die Anschläge in den USA

»Zwei Flugzeuge hätten gereicht«

Von **Kim Bönte**

Kaum hat eine durchgedrehte Sekte ihre Attentäter losgeschickt, fängt die nächste an zu spinnen: Deutsche Linke üben sich in Attentatsberatung.

Dass nichts so sein wird, wie es einmal war, halten nach dem Anschlag in New York Menschen auf der ganzen Welt für wahrscheinlich. Nicht so ein paar unverdrossene deutsche Linke, für die die Weltlage so übersichtlich ist wie nie zuvor. So fand die UZ klare Worte. Man schließe sich der »Verurteilung der Terrorattacken ausdrücklich« an, »denn sie verändern politische und soziale Entwicklungen nicht zu Gunsten der arbeitenden Bevölkerung«.

Die Homepage der Anarchistischen Pogopartei ist schon länger nicht mehr aktualisiert worden. Zu den Breaking News gehört dort immer noch das nicht durchgesetzte Dosenpfand, nur im Forum schreibt eine Userin namens »RAF Terroristin«: »Hallo! Is ja schlimm mit Amerika aber das ham die Kapitalistenschweine jetzt davon! Schade das unschuldige* sterben mussten und nicht dieser faschistische Bush!!!!!!! Mein Motto bleibt: USA, SA, SS. Amis raus aus den Weltkonflikten!!!! Keinen Frieden mit der NATO!« Aber weil das Dosenpfand nicht zu den vordringlichen Zielen radikaler Moslems gehört, reagiert bei der Pogopartei niemand weiter auf diese Zuschrift.

Dort, wo »ein sinnvoller Austausch zu linker Politik stattfinden« soll, auf **www.linkeseite.de**, ist man dagegen schon kurz nach dem Anschlag aktiv. »RevolutionäreZelle« schreibt in einer ersten Reaktion: »HAHA die ammis habens nicht besser verdient! ups sorry is natürlich schade aber momentan ist es gerade eingestürzt!!! Was meint ihr? wer steckt dahinter? Fuck the Capital!«

User »Dert« kann ebenfalls das Wort »Amis« nicht richtig schreiben, verfügt aber über eine klare Meinung: »Ja, für alle Interventionen die in den letzten 50 Jahren von den verkackten Ammis durchgezogen wurden!! Das war nur der Bruchteil des Terrors den die USA über die ganze WORLD TRADE IS NOT FOR GOOD!!! FUCK CAPITALISM!« »llts« setzt dagegen auf chirurgische Attentatsführung: »Das die USA das verdient hat, ist klar, aber das dabei zivilisten sterben mussten?! es hätten 2 flugzeuge für pentagon und busch gereicht!!«

Erst ein paar Stunden später regt sich Widerspruch: »Haha, zigtausend Tote, noch mehr Verletzte, das ist wirklich lustig, Ihr dämlichen Vollidioten. Oh Mann, bis jetzt hab ich immer

versucht, vernünftig mit Euch zu diskutieren, aber wenn ich sowas höre/lese, platzt mir der Arsch. Kommt alle am Montag nach Ffm zur IG-Farben-Versammlung, dann hau ich Euch für jeden Toten eine rein«, schreibt »Alex«.

Kurz darauf beweist User »Dert« nicht nur bedenkliche Rechtschreibschwächen - »Also FUCH AUTHORITY!!!« - , sondern zusätzlich weitere Mängel im Nachdenken: »Ifch bin auch nicht dafür einfach x-tausend Menschen zu töten, doch bleib dir nichts anderes übrig, denn die USA haben alleine schon 270 Mio einwohner + Bündnispartner was hat man da als Palästina oder was weisss ich was schon gegenzusetzen???? Also, Gewalt bringt nicht immer was, und das war wahrlichcht übertrieben, aber es hat uns gezeigt, das wir auch gegen Goliath kämpfen können, und vor allem wissen wir jez das er auch blutet und Angst hat!!!«

Die Sache mit den toten Amis, die irgendwie auch Menschen zu sein scheinen, lässt nun auch »Size_A_Row« keine Ruhe. Immerhin findet er einen neuen Dreh: »Die USA sind ein imperialistischer und menschenverachtender Staat, der seine Macht auf Völkermord aufgebaut hat! Aber die Menschen stehen nicht für die USA! Die Menschen können nichts für ihre nationalität. Und selbst wenn ... Nationalität ist nebensächlich, was einzig und allein zählt ist der MENSCH!!! Morde an Unschuldigen können nicht durch Morde an anderen Unschuldigen entschuldigt werden!«

Bei **www.anarchie.de**, der einzigen Politpage mit Lyrikforum - dort posten Userinnen, die Nicknames wie »Rote Zora« tragen, Selbstgedichtetes - nimmt man Bush die Sache mit dem World Trade Center sehr übel. »Fuck! Schröder faselt von Kriegserklärung an die 'zivilisierte Völkergemeinschaft!'«, beginnt dort ein Kommentar darüber, wie wieder einmal »zum größten Teil harmlose Zivilisten Opfer des verbrecherischen Tuns ihrer 'Führer'« wurden.

Auf Indymedia.org dagegen ist die TäterInnenfrage auch Tage nach dem Anschlag keineswegs geklärt: »hierbei sollte darauf aufmerksam gemacht werden, dass die täterinnenfrage keineswegs geklärt ist (zb ami-nazis ...)«. Man weiß dort aber immerhin mehr als alle westlichen Geheimdienste dieser Welt. Zumal für die Indy-User schon Stunden nach dem Attentat definitiv feststeht, dass die Bilder der feiernden Palästinenser gefälscht sind. Beweis: Das Posting eines Brasilianers in der englischsprachigen Sektion des Networks, der einen Lehrer kennt, der weiß, dass die Party der Palästinenser in Wirklichkeit im Jahr 1991 anlässlich der Besetzung Kuwaits aufgenommen wurde.

Das reicht, um sofort große Aufregung hervorzurufen. »Wo ist der englische Text zuerst veröffentlicht worden? Gibt es Beweise, wie das tape mit diesen Bildern? Das muß veröffentlicht werden. Geahnt haben wir sowas schon, aber Beweise und dann ab an alle Redaktionen«, fordert »Gina«, »eine Supernachricht!« freut sich ein Namenloser, »ab damit zu dpa«. »Ab damit zum Gericht«, jubelt User »Globus«, während andere schon die juristischen Voraussetzungen prüfen, aufgrund deren zweifellos schon bald die ersten Sendelizenzen eingezogen werden.

Kurz darauf ist die schöne heiße Spur, die auf eine Weltfernsehverschwörung gegen die Palästinenser hinwies, jedoch deutlich erkaltet. Indymedia.org und watership.org scheinen sich gegenseitig als Quelle zitiert zu haben, nun wird es mangels Beweisen wieder einmal nichts mit dem Abschalten von CNN und Co.

Bei den linken Seiten wird derweil wieder gejubelt, der Beitrag »WAR IS COMMING HOME !!!!!!!!!« bleibt jedoch ohne Resonanz, denn man ist gerade damit beschäftigt, den User »Hans

Jörg« alle zu machen, der es tatsächlich gewagt hatte, unter dem Titel »Feiger Anschlag auf die freie Welt - Jetzt ist entschlossenes Vorgehen nötig!« seine Meinung zu veröffentlichen.
»Provokateurin oder was?« fragt »Tipperin«, »du hast echt n schuss weg, hans-jörg (...??)«, argumentiert ein anderer.

Aber vielleicht beruhigt sich die traumatisierte Linke ja auch wieder dank der beispiellosen Initiative von Karl-Heinz Meyer vom Ökodorf-Institut, der unermüdlich Mails in alle Welt verschickt und die Adressaten dazu einlädt, die »einmalige Chance«, die die »aktuelle Situation« bietet, zu nutzen und »ab sofort zu jeder vollen Stunde 5 Minuten für den Frieden zu meditieren«.

* Alle Rechtschreibfehler im Original